

Avino Silver & Gold Mines Ltd.:

Zusammenfassung für 2016 und Prognose für 2017

24.01.2017 | [IRW-Press](#)

23. Januar 2017 - [Avino Silver & Gold Mines Ltd.](#) (TSX-V: ASM; NYSE MKT: ASM; FSE: GV6) (Avino oder das Unternehmen) freut sich, die folgende Zusammenfassung für das Jahr 2016 und eine Prognose für 2017 für die Minen Avino und San Gonzalo sowie für die Goldmine Bralorne bereitzustellen.

Minen Avino und San Gonzalo

Höhepunkte der Produktion 2016

- Silberäquivalentproduktion - 2.679.334 oz*
- Silberproduktion - 1.612.060 oz
- Goldproduktion - 7.119 oz
- Kupferproduktion - 4.206.585 lbs

AgÄq wurde unter Anwendung von Preisen von 17,10 US\$/oz Ag, 1.248 US\$/oz Au und 2,21 US\$/lb Cu berechnet

Höhepunkte des Betriebs 2016

- Erklärung der kommerziellen Produktion bei Mine Avino am 1. April 2016
- Fertigstellung einer neuen Stromleitung zum Minenstandort, die nun vollständig in Betrieb ist, um ausreichende Energie für unsere bestehenden Betriebe sowie für den zukünftigen Oxid-Bergebetrieb und die Mühlenerweiterung bereitzustellen
- Beginn der Errichtung der neuen Bergelagereinrichtung
- Erstellung einer aktualisierten Ressourcenschätzung gemäß NI 43-101 für Minen Avino und San Gonzalo sowie für Oxid-Bergeressource

In diesem Jahr beliefen sich die Investitionskosten bei Avino für die Fortsetzung der Explorationen, neues und überholtes Equipment, den Beginn der neuen Bergelagereinrichtung (Tailings Storage Facility, die TSF), die Infrastruktur sowie die Unterhaltskosten auf insgesamt 7,4 Millionen US-Dollar.

Wir sind mit unseren Produktions- und Betriebserfolgen im Jahr 2016 bei den Minen Avino und San Gonzalo sehr zufrieden. Ein solider zukünftiger Cashflow von Avino und San Gonzalo sowie die Einnahmen aus der jüngsten Bought Deal-Finanzierung werden dem Unternehmen die Flexibilität bieten, Investitions- und Explorationsprojekte zu finanzieren und dabei seine solide Finanzlage aufrechtzuerhalten. Unsere Fähigkeit, neues Equipment zu finanzieren, sowie der sanktionslose Aufschub der Samsung-Rückzahlung bieten uns noch mehr Flexibilität. 2017 soll ein weiteres produktives Jahr werden, zumal eine Anlage und eine Minenerweiterung zur Steigerung der Durchsatzkapazität bei der Verarbeitungsanlage um geschätzte 70 Prozent, die Weiterentwicklung des Projektes Oxide Tailings Resource, fortlaufende Errichtungen und Erwägungen neuer Initiativen hinsichtlich der Bergelagerung sowie ein dreiphasiges Erweiterungsprogramm bei Bralorne geplant sind. Die geschätzten Investitionsausgaben für diese bedeutsamen Pläne für das Jahr 2017 werden sich auf geschätzte 16,3 Millionen US-Dollar belaufen und das Unternehmen dabei unterstützen, den Aktionärswert weiter zu steigern.

David Wolfin, President und Chief Executive Officer

Im Jahr 2017 werden die Investitionsausgaben bei Avino und San Gonzalo angesichts der folgenden Investitionsprojekte auf insgesamt 12,2 Millionen US-Dollar geschätzt: Mühlenerweiterung, geplante Explorationen sowie kontinuierliche Sanierung und Austausch von mobilem Equipment.

Die geschätzten Investitionsausgaben des Unternehmens für das Jahr 2017 beinhalten Folgendes (Millionen US-Dollar):

Mühlenerweiterung zur Integration von Kreislauf 4	7,1 \$
Bergbau-Equipment	2,5 \$
Bergelagereinrichtung	1,7 \$
Geplante Explorationen	0,9 \$
Geschätzte Gesamtkosten	12,2 \$

Die Leser dieser zukunftsgerichteten Informationen werden darauf hingewiesen, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den veröffentlichten Schätzungen unterscheiden könnten. Die Leser werden davor gewarnt, sich auf diese Schätzungen zu verlassen.

Im Jahr 2017 werden die Investitionsausgaben bei Avino und San Gonzalo eine beträchtliche Investition in Höhe von 7,1 Millionen US-Dollar in die Mühlenerweiterung zur Steigerung der Durchsatzkapazität auf 2.500 Tonnen pro Tag (Tonnes per day, tpd) beinhalten. Die Integration von Kreislauf 4, der eine exakte Kopie von Mühlenkreislauf 3 sein wird, hat im Januar 2017 begonnen und wird etwa ein Jahr in Anspruch nehmen. Durch diese Erweiterung wird ein solides Produktionsprofil geschaffen und aufrechterhalten.

Außerdem streben wir kontinuierlich die Verbesserung von Verbindlichkeiten an und richten unser Hauptaugenmerk auf die Optimierung der Mühle und der Anlage mittels vollständiger Automation, um die Effizienz und möglicherweise auch die Gewinnungsraten zu steigern.

Außerdem sind 2,5 Millionen US-Dollar für neues Bergbau-Equipment und eine Flottenerweiterung budgetiert, auch wenn wir gutes gebrauchtes Equipment verwenden werden, wenn ein solches verfügbar ist. Angesichts der langjährigen Geschäftsbeziehung, die wir mit unseren Lieferanten unterhalten, ist davon auszugehen, dass ein beträchtlicher Teil der budgetierten Ausgaben möglicherweise finanziert wird.

Geschätzte zusätzliche 1,7 Millionen US-Dollar werden in die weitere Errichtung der neuen Bergelagereinrichtung investiert werden, um die Weiterentwicklung des Projektes Oxide Tailings Resource zu ermöglichen. Wir bewerten auch eine Pastenverdickung, die für den Rückversatz alter Abbaukammern und des großen Tagebaubetriebs verwendet werden würde, wodurch gleichzeitig die Kapazität der Bergelagereinrichtung erhöht und die Sanierung weiterentwickelt werden würde.

Wir investieren auch etwa 0,9 Millionen US-Dollar in zusätzliche Explorationen beim Erzgangssystem Avino zwischen den Anlagen San Luis und Elena Tolosa (aktuelles Produktionsgebiet), wo der Erzgang Avino in der Tiefe weiterhin offen ist. Unser Explorationsbohrprogramm, das im September 2016 begonnen hat, umfasste bis dato 18 Bohrlöcher auf insgesamt 2.955 Metern. Die positiven Ergebnisse der ersten acht Bohrlöcher wurden bereits im Dezember veröffentlicht, jene der restlichen zehn Bohrlöcher sind noch ausständig. Die Bohrergebnisse unterstützen die Fortsetzung des umfassenden Erzgangsystems Avino.

Dieses neue Gebiet befindet sich nahe an der Oberfläche und ist von den bestehenden Untertageanlagen der Mine Avino aus zugänglich. Das Gebiet wurde als Zielgebiet von Interesse identifiziert, da es früher möglicherweise übersehen wurde, zumal sich das Gangsystem Avino an der Oberfläche und in flacher Tiefe in Strukturen im Hangenden und im Liegenden aufteilt.

GOLDMINE BRALORNE

Seit dem Erwerb der Goldmine Bralorne im Jahr 2014 ist unser Hauptaugenmerk auf unser langfristiges Bestreben gerichtet, diese historische Goldmine in Produktion zu bringen und Maßnahmen zu ergreifen, um dieses Ziel zu erreichen. Wir haben uns diesem Projekt und der Gemeinde, in der es sich befindet, verschrieben.

David Wolfin, President und CEO von Avino Silver & Gold Mines Ltd.

Höhepunkte 2016

- Erstellung einer aktualisierten Ressourcenschätzung gemäß NI 43-101, basierend auf einem eingeschränkten Explorationsprogramm, wodurch die Tonnage und die Goldunzen erhöht wurden

- Einreichung von Genehmigungsanträgen zur Wiederaufnahme des Abbaus und der Verarbeitung
- Erhöhung der Kapazität der Bergelagereinrichtung im Jahr 2015 und Errichtung des Strebewerks im Jahr 2016, um die Stabilität zu erhöhen
- Neu gestaffelter Minenplan in Entwicklung
- Erprobung eines kosteneffizienten Langlochabbaus
- Modernisierung der Bergbauflotte durch die Integration zweier neuer Schaufelbagger, eines Jumbo-Bohrgeräts und eines Abbauhammers
- Beträchtlich erweiterte Wasseraufbereitungskapazität durch Anwendung einer modernen Mikrofiltrations-Wasseraufbereitung
- Errichtung einer Erste-Hilfe-Einrichtung
- Trocknungsanlage errichtet
- Anzahlung für neue, größere Kugelmühle und Sanierungen in anderen Bereichen der Mühle
- Erwerb einer neuen tragbaren Brechanlage, um Platz im Inneren des Mühlengebäudes zu schaffen
- Beträchtliche Investitionen in Ausbildung und Schulung lokaler First Nations-Gemeinden, um die Ziele hinsichtlich der sozialen Verantwortung des Unternehmens zu erreichen

Die aktualisierte Ressourcenschätzung gemäß NI 43-101 für das Konzessionsgebiet war ein bedeutsamer Meilenstein und validierte die Entwicklungsstrategie durch die Wiederöffnung der Mine.

ERWEITERUNGSPROGRAMM

Ein dreiphasiger Ansatz

Der strategische Entwicklungsplan des Unternehmens für eine zukünftige profitable Produktion umfasst ein dreiphasiges, mehrjähriges Erweiterungsprogramm, das einen günstigen Pfad für das Wachstumspotenzial von Bralorne mit beherrschbaren Investitionsausgaben und einem sequenzierten Ansatz bietet. Dadurch soll die bestehende Infrastruktur verbessert werden, während das Umsetzungsrisiko gering gehalten wird, und es wird auch die Flexibilität geboten, mit kurzer oder keiner Produktionspause mit allen Phasen fortzufahren.

Das Ziel des Unternehmens besteht darin, nach dem Abschluss von Phase 1 mit 100 Tonnen pro Tag die Mine neu zu öffnen, was voraussichtlich 4,1 Millionen US-Dollar kosten wird. Angesichts der unten beschriebenen Höhepunkte sind wir der Auffassung, dass die Verarbeitungsanlage die Kapazität von 100 Tonnen pro Tag übertreffen könnte.

Das Unternehmen beauftragte unabhängige Techniker mit der Unterstützung der Erstellung eines Projektumsetzungsplans, um einen Produktionsstart mit 100 Tonnen pro Tag und eine spätere Erweiterung auf 300 Tonnen pro Tag zu ermöglichen. Unabhängige Bergbautechniker wurden auch damit beauftragt, einen langfristigen Minenplan zu erstellen, der eine Änderung des Langlochabbaus bei schmalen Erzgängen beinhaltet, sofern dies möglich ist, um die historische, arbeitsintensive Schrumpfbergbaumethode zu ersetzen. Zusammen mit ihrem Input hat das Unternehmen einen dreiphasigen, disziplinierten Ansatz für die Weiterentwicklung des Projektes Bralorne erstellt.

Weiterentwicklung von Phase 1

Technik und Errichtung

Die Vorbereitungen für Phase 1, die unverzüglich beginnen werden, werden folgende Arbeiten beinhalten:

- Zerstörung des bestehenden Bunkers für grob- und feinkörniges Erz
- Vereinfachung des Brechkreislafs mit einer größeren primären und sekundären Brechanlage, die das Potenzial für eine zukünftige Erweiterung auf 500 tpd aufweist

- Errichtung eines neuen Bunkers für feinkörniges Erz
- Beseitigung von nicht mehr verwendetem Equipment (Brechanlage, Kugelmühlenfundament und -sockel)
- Austausch einer Schwimmzellenbank
- Errichtung eines neuen Bergepumpsystems
- Aufrüstung bestehender Elektrosysteme
- Errichtung eines neuen Analyselabors

Ziele von Phase 2 (2018/19)

- Montage einer größeren Kugelmühle
- Elektrische Aufrüstung und neue Stromleitung für größere Kugelmühle
- Umstellung und Aufrüstung des bestehenden Klassifizierungskreislaufs
- Aufrüstung der Montage des mobilen Brechkreislaufs von Phase 1

Ziele von Phase 3 (2018/19)

- Aufrüstung des bestehenden Flotationskreislaufs, des Konzentratfiltrationskreislaufs, des Reagenzkreislaufs, der Raffinierung
- Montage eines neuen Prozesssteuerungssystems
- Aufrüstung der Oberflächeninfrastruktur, einschließlich des Feldes
- Beginn der Verarbeitung mit 300 tpd

Das langfristige Ziel des Unternehmens ist eine Kapazität von 500 Tonnen pro Tag.

Früher bestand das Bralorne-Feld aus einer Reihe separater Minen mit einer Kapazität von insgesamt über 500 Tonnen pro Tag bei Höchstgehalten von etwa 0,5 Unzen pro Tonnen. Avino besitzt nun alle alten Minen, die von Bedeutung sind. Die kürzlich aktualisierte Ressource gemäß NI 43-101 ist in der nachfolgenden Tabelle angegeben. Bitte beachten Sie, dass die aktualisierte Ressource gemäß NI 43-101 auf SEDAR sowie auf unserer Website unter http://www.avino.com/i/pdf/reports/2016_Bralorne_Tech_Report_Final.pdf verfügbar ist.

Klasse	Gemessen	Angezeigt	Gemessen und angezeigt	Abgeleitet
	Tonne Au (oz /t)	Unzen Au (oz /t)	Tonne Au (oz /t)	Unzen Au (oz /t)
51b FW 4	8.290,262	17633.466	0,2 6.596 41.760,21 0	8.772147.60,1928.785 91
51bFW HW 13	15.70,274	31326.717	0,6216.63942.430,49 0	20.9539.070,3814.828 3 2
Alhambra 15	21.90,461	10.1516.462	0,264.259 38.370,38 7	14.4110.450,192.001 2 4
BK		50.5010,3316.822	50,33 16.8250.430,168.064 1 2 0	
BK-987 0		5.754 0,533.058	5.7540,53 3.0587.3270,271.986 0	
BKN		37.5460,3613.569	37,36 13.5646.970,3 14.007 6 9 2	
Prince				12.790,172.138 0
Shaft		41.3000,2811.432	41,28 11.4325.780,276.994 0 2 1	
Taylor		15.4550,162.510	15,16 2.51023.010,225.097 5 0	
Gesamt	45.90,3616.642	227.200,3291.528	273.10,33 91.52363.50,2283.900 22 3 1 23 8 27	

Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und ihre wirtschaftliche Verwertbarkeit ist daher nicht gesichert. Die Schätzung der Mineralressourcen könnte erheblich von umwelttechnischen, genehmigungsbezogenen, rechtlichen, steuerrechtlichen, soziopolitischen, marketingbezogenen oder anderen relevanten Faktoren abhängig sein. Die Menge und der Gehalt der in dieser Schätzung gemeldeten abgeleiteten Ressourcen sind konzeptueller Natur. Es wurden bislang keine ausreichenden Explorationen durchgeführt, um diese abgeleiteten Ressourcen als angezeigte oder gemessene Mineralressourcen zu definieren, und es ist ungewiss, ob weitere Explorationen zu einer Hochstufung in eine angezeigte oder gemessene Mineralressourcenkategorie führen werden. Die Zahlen in der Tabelle wurden gerundet, weshalb die Summe möglicherweise nicht stimmt. Die Mineralressourcenschätzung wurde in Übereinstimmung mit den Definitionsstandards für Mineralressourcen und -reserven des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (CIM Definition Standards - For Mineral Resources and Mineral Reserves) klassifiziert, dessen Definitionen durch Bezugnahme in der Vorschrift National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects enthalten sind. Die Mineralressourcen wurden unter Anwendung eines Cutoff-Werts von 0,1 Unzen Gold pro Tonne berechnet.

Das Unternehmen ist gemäß National Instrument 43-101 verpflichtet bekannt zu geben, dass seine Produktionsentscheidungen nicht auf Reservenschätzungen gemäß NI 43-101, vorläufigen wirtschaftlichen Bewertungen oder Machbarkeitsstudien basieren, und dass historische Projekte ohne solche Berichte erhöhte Ungewissheiten und Risiken hinsichtlich ihrer wirtschaftlichen Machbarkeit aufweisen. Die Entscheidung des Unternehmens, eine Mine auf den vom Management beabsichtigten Ebenen in Betrieb zu bringen, eine Mine zu erweitern, andere Entscheidungen hinsichtlich der Produktion zu treffen oder andere Bergbau- und Verarbeitungsbetriebe durchzuführen, basiert auf internen, nicht öffentlichen Daten des Unternehmens sowie auf Berichten über Explorations- und Abbauarbeiten des Unternehmens sowie von Geologen und Technikern, die vom Unternehmen beauftragt wurden.

Der aktuelle Plan des Unternehmens basiert auf einem Ressourcenhöchstgehalt von etwa 0,25 Unzen pro Tonne. Sobald Bralorne wieder in Betrieb ist, wird das Unternehmen Untertage- und

Oberflächenexplorationen durchführen, um die aktuelle Ressource zu erweitern und weitere hochgradige Zonen zu entdecken, die den früheren Abbaugebieten ähnlich sind.

AUSBILDUNG UND SCHULUNG VON FIRST NATIONS

Gemeinsam mit dem North Island College und Statimc Government Services hat Avino im Jahr 2016 eine viermonatige Untertagebergbau-Schulungsgruppe für zwölf Mitglieder der Statimc-Gemeinden zusammengestellt. Alle zwölf Studenten haben das Programm abgeschlossen und eine Reihe von Zertifizierungsbescheinigungen dieser Branche erhalten. Das Programm, das größtenteils von der Provinzregierung finanziert wurde, beinhaltete einen dreimonatigen theoretischen Unterricht, gefolgt von einer zweiwöchigen praktischen Ausbildung bei der Goldmine Bralorne. Um das Video über das Schulungsprogramm abzurufen, klicken Sie hier: <https://vimeo.com/172272150>.

Ein zweites ähnliches Programm hat im November 2016 begonnen. Dieses wird einen modernen Simulator von Sandvik für eine erweiterte Schulung hinsichtlich Untertagebergbau-Equipment umfassen. Dieses Programm wird im Februar 2017 abgeschlossen werden. Avino ist bestrebt, Absolventen dieser Programme einzustellen, sobald die Mine wieder geöffnet wird.

Avino geht davon aus, die Finanzergebnisse für 2016 Anfang März 2017 zu veröffentlichen, und wird eine Telefonkonferenz abhalten, um die Ergebnisse zu erörtern. Details der Telefonkonferenz, einschließlich der Zeiten und der Kontaktdaten, werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Qualifizierte(r) Sachverständige(r)

Die Projekte von Avino werden unter der Aufsicht von Chris Sampson, P.Eng, Berater von Avino, und Jasman Yee, P.Eng, Director von Avino, durchgeführt. Beide sind qualifizierte Sachverständige im Sinne des National Instrument 43-101 und haben die technischen Daten in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Über Avino:

Avino ist ein Silber- und Goldproduzent mit einer diversifizierten Pipeline an Gold-, Silber- und Grundmetallkonzessionsgebieten in Mexiko und Kanada, wo es etwa 500 Mitarbeiter beschäftigt. Avino produziert bei den zu 100 Prozent unternehmenseigenen Minen Avino und San Gonzalo in der Nähe von Durango (Mexiko) und rüstet zurzeit die Goldmine Bralorne in British Columbia (Kanada) für eine zukünftige Produktion auf. Die Gold- und Silberproduktion des Unternehmens ist weiterhin ungesichert. Die Mission und die Strategie des Unternehmens bestehen darin, einen Aktionärswert zu schaffen, indem es sein Hauptaugenmerk auf profitables organisches Wachstum im historischen Konzessionsgebiet Avino in der Nähe von Durango (Mexiko) sowie auf den strategischen Erwerb von Mineralexplorations- und Bergbaukonzessionsgebieten richtet. Wir sind bestrebt, alle geschäftlichen Aktivitäten auf umweltfreundliche und kosteneffiziente Weise durchzuführen, um zum Wohlstand der Gemeinden beizutragen, in denen wir tätig sind.

FÜR DAS BOARD

David Wolfin
David Wolfin, Chief Executive Officer

[Avino Silver & Gold Mines Ltd.](#)

900, 570 Granville Street
Vancouver, BC V6C 3P1
T 604.682.3701 Suite
F 604.682.3600
ir@avino.com
www.avino.com

NYSE MKT: ASM; TSX-V: ASM; FSE: GV6

Safe-Harbour-Erklärung: Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Informationen und

zukunftsgerichtete Aussagen (zusammen die zukunftsgerichteten Aussagen) im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze und dem United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995, einschließlich unserer Auffassung hinsichtlich des Umfangs und des Zeitplans unterschiedlicher Studien, der Explorationsergebnisse, der potenziellen Tonnagen, Gehalte und Inhalte von Lagerstätten sowie des Zeitplans, der Erstellung und des Umfangs von Ressourcenschätzungen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Zeitpunkt der Pressemeldung bzw. der Daten von technischen Berichten getroffen, je nachdem was zutreffend ist. Die Leser werden davor gewarnt, sich unverhältnismäßig auf diese zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen, da nicht gewährleistet werden kann, dass die künftigen Umstände, Entwicklungen oder Ergebnisse, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen implizit oder explizit zum Ausdruck gebracht werden, auch eintreten werden, oder dass die Pläne, Absichten oder Erwartungen, auf denen zukunftsgerichtete Aussagen basieren, eintreten. Obwohl diese zukunftsgerichteten Aussagen auf unsere Erwartungen bezüglich künftiger Ereignisse zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Aussagen basieren, sind diese Aussagen keine Garantie, dass solche künftigen Ereignisse eintreten werden. Sie unterliegen Risiken, Unsicherheiten, Annahmen und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass Ereignisse oder Ergebnisse deutlich von denen abweichen können, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen implizit oder explizit ausgedrückt werden.

Solche Faktoren und Annahmen umfassen unter anderem unser Vermögen, den Erlös wie erwartet zu verwenden, die Auswirkungen der allgemeinen wirtschaftlichen Bedingungen, den Preis von Gold, Silber und Kupfer, schwankende Wechselkurse und Maßnahmen staatlicher Behörden, Unsicherheiten in Verbindung mit juristischen Prozessen und Verhandlungen sowie Fehlbeurteilungen bei der Erstellung von zukunftsgerichteten Informationen. Darüber hinaus gibt es bekannte und unbekannte Risikofaktoren, die dazu führen können, dass unsere tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften deutlich von allen künftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften, die in den zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit ausgedrückt werden, abweichen. Bekannte Risikofaktoren umfassen die Risiken in Verbindung mit der Projekterschließung, den Bedarf an zusätzlichen Finanzmitteln, operative Risiken in Verbindung mit dem Abbau und der Verarbeitung von Mineralien, Schwankungen der Metallpreise, Lizenzprobleme, Unsicherheiten und Risiken bei der Geschäftsausübung in fremden Ländern, Umwelthaftungsansprüche und -versicherungen, Abhängigkeit von Schlüsselpersonal, die Möglichkeit für Interessenskonflikte unter bestimmten Führungskräften, Direktoren oder Promotern mit bestimmten anderen Projekten, ausbleibende Dividenden, Währungsschwankungen, Wettbewerb, Verwässerung, Schwankungen im Preis unserer Aktien und im Handelsvolumen, steuerliche Auswirkungen für US-Investoren, und andere Risiken und Unsicherheiten. Obwohl wir versucht haben, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass tatsächliche Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse deutlich von denen abweichen können, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben sind, könnte es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie angenommen, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann keine Sicherheit geben, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als genau erweisen, da tatsächliche Ergebnisse und künftige Ereignisse deutlich von denen abweichen können, die in solchen Aussagen zum Ausdruck kommen werden. Entsprechend sollten die Leser sich nicht unverhältnismäßig auf berichtigen, außer es ist gemäß entsprechend anwendbarer Wertpapiergesetze erforderlich.

Vorsorglicher Hinweis für US-Investoren - Die Informationen, die hierin enthalten sind und auf die hierin Bezug genommen wird, wurden in Einklang mit den Anforderungen der kanadischen Wertpapiergesetze angefertigt. Diese unterscheiden sich von den Anforderungen der US-amerikanischen Wertpapiergesetze. Insbesondere der Begriff Ressource ist nicht mit dem Begriff Reserve gleichzusetzen. Den Vorschriften der Securities Exchange Commission (die SEC) zufolge dürfen Informationen zu gemessenen Mineralressourcen, angezeigten Mineralressourcen oder abgeleiteten Mineralressourcen oder andere Beschreibungen der in Minerallagerstätten enthaltenen Mineralisierungsmenge, die den US-Vorschriften zufolge keine Reserven darstellen, für gewöhnlich in Berichten und Registrierungsunterlagen, die bei der SEC eingereicht werden, nicht verwendet werden, es sei denn, solche Informationen müssen gemäß der Rechtsprechung jenes Landes, in dem das Unternehmen firmiert oder in dem die Wertpapiere dieses Unternehmens gehandelt werden, bekannt gegeben werden. US-Investoren sollten sich klar machen, dass abgeleitete Ressourcen in Bezug auf ihre Existenz und ihre Förderung aus wirtschaftlicher und rechtlicher Sicht mit großen Unsicherheiten behaftet sind. Die Angabe von enthaltenen Unzen ist gemäß den kanadischen Vorschriften gestattet; die SEC erlaubt Emittenten hingegen für gewöhnlich nur, über Mineralisierungen, bei denen es sich nicht um Reserven handelt, in Form von Pro-Forma-Mengen und Erzgehalten und ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten zu berichten.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung

übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com , www.sec.gov , www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/60510--Avino-Silver-und-Gold-Mines-Ltd.-Zusammenfassung-fuer-2016-und-Prognose-fuer-2017.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).